



## AUFGABEN | KAPITEL 19

6 Erklären Sie mit eigenen Worten möglichst kurz, wie die Verrechnungssteuer funktioniert.

### Steuererklärung vorbereiten

7 Als Vorbereitung zum Ausfüllen von Steuererklärungen informieren Sie sich über die dafür nötigen Grundlagen:

- Die Pflichten und Rechte der Steuerzahler
- Ausfüllen der Steuererklärung: Einige Ratschläge
- Adressen der Steuerverwaltungen der Kantone

Die Website [www.steuern-easy.ch](http://www.steuern-easy.ch) kann Ihnen dabei weiterhelfen.

### Steuererklärung erstellen



8 Jetzt gilt es, eine Steuererklärung selbst zu erstellen. Sie haben drei Möglichkeiten:

#### 1. Vereinfachte Beispiele:

Auf [www.steuern-easy.ch/ausfuelleneasy/](http://www.steuern-easy.ch/ausfuelleneasy/) finden Sie fünf Profile von verschiedenen Steuerpflichtigen. Wählen Sie ein Profil aus und «spielen» Sie das Beispiel durch.

#### 2. Ein Echtbeispiel elektronisch:

Immer mehr Steuererklärungen werden elektronisch eingereicht. Der Kanton St.Gallen stellt Ihnen unter (<https://www.sg.ch/steuern-finanzen/steuern/elektronische-steuererklaerung/information-fuer-jugendliche.html>) die aktuell verwendete Software zum Herunterladen zur Verfügung. Mit der gleichen Software arbeiten auch die Kantone Basel Stadt, Bern, Luzern, Schwyz, Thurgau, Tessin und Zug. **Lösen Sie mit Hilfe dieses Programms die Fallbeispiele 1 und 2 (siehe Folgeseiten).**

#### 3. Ein Echtbeispiel in Papierform:

Füllen Sie mit den Angaben der Fallbeispiele 1 und 2 (siehe 219 ff) je eine Mustersteuererklärung aus. Dazu benötigen Sie zweimal die vollständigen Formulare für eine Steuerklärung und die Wegleitung. Regeln Sie mit der Lehrperson die Bestellung. **Lösen Sie die Aufgabe in Zweier- oder Dreiergruppen oder mit Hilfe der Lehrperson im Klassenverband.**

### Steuerklärung Fallbeispiel 1

Füllen Sie anhand der folgenden Angaben die Steuerklärungsformulare Ihres Kantons aus, entweder von Hand oder elektronisch.

#### Vorgehen

- Notieren Sie im Fallbeispiel zu den einzelnen Posten zuerst die passende Nummer aus der Wegleitung.
- Lesen Sie den entsprechenden Text aufmerksam. Tragen Sie mit Bleistift die jeweils richtigen/erlaubten Beträge in die Felder ein.
- Übertragen Sie mit Bleistift die Beträge in die offiziellen Steuerformulare.
- Vergleichen Sie Ihre Angaben mit der Musterlösung und diskutieren Sie Abweichungen mit Kollegen und der Lehrperson.

Herr Martin Muster kam im Vorjahr aus der Lehre. Ab 1.8.20. wurde er in der gleichen Firma als Sachbearbeiter angestellt.



## TESTEN SIE IHR WISSEN

in Staatskunde mit unserer interaktiven Testdatei und über 150 Fragen aus dem Staatskundebereich auf Deutsch, Französisch und Italienisch, geeignet für Computer, Smartphones und Tablets.

[www.testdatei.schatzverlag.ch](http://www.testdatei.schatzverlag.ch)



	aus Wegleitung	Betrag für den Übertrag in die Steuererklärung
<b>Angaben</b>		
<b>Nettolohn</b> vom 01.01.20.. – 31.07.20.. (Lehre) CHF 8400,-		
<b>Nettolohn</b> vom 01.08.20.. – 31.12.20.. CHF 17500,-		
Für den Arbeitsweg benötigt Herr Muster das Jahresabo der örtlichen Verkehrsbetriebe		531.-
Am Mittag geht Herr Muster jeweils mit seinen Arbeitskollegen ins Coop Restaurant, da in der Firma keine Kantine vorhanden ist.		
Berufskostenpauschale		
Weiterbildungskosten: CHF 400,- für Fachliteratur		
<b>Krankenkasse/Versicherungen</b>		
Die Krankenkassenbeiträge betragen jährlich CHF 2160,-		
<b>Wertschriftenverzeichnis/Vermögen</b>		
Im Steuerjahr hat Herr Muster einen 2 Jahre alten Mini Cooper gekauft, und zwar zum Preis von CHF 12 000,-.		
Sparkonto bei der Raiffeisenbank, IBAN-Nr. CH93 0076 2011 6238 5295 7 Kontostand per 31.12.20.. CHF 17 850,- Zinsertrag per 31.12.20.. CHF 183,-		
Verwaltungskosten		

**Steuererklärung Fallbeispiel 2** Füllen Sie anhand der folgenden Angaben die Steuererklärungsformulare Ihres Kantons aus, entweder von Hand oder elektronisch.

**Vorgehen**

- 1** Notieren Sie im Fallbeispiel zu den einzelnen Posten zuerst die passende Nummer aus der Wegleitung.
- 2** Lesen Sie den entsprechenden Text aufmerksam.  
Tragen Sie mit Bleistift die jeweils richtigen/erlaubten Beträge in die Felder ein.
- 3** Uebertragen Sie mit Bleistift die Beträge in die offiziellen Steuerformulare.
- 4** Vergleichen Sie Ihre Angaben mit der Musterlösung und diskutieren Sie Abweichungen mit Kollegen und der Lehrperson.

Die Familie Muster Alfons und Frieda wohnen im Hauptort Ihres Kantons an der Hügelstrasse 1 in einem Einfamilienhaus. Die beiden Kinder Sascha (14 Jahre) und Patrick (17 Jahre) besuchen beide noch die Schule. Sascha ist in der Sekundarschule und Patrick besucht ein Gymnasium in Bern. Patrick wohnt in einer WG in Bern mit anderen Studenten zusammen.



	aus Wegleitung	Betrag für den Übertrag in die Steuererklärung
<b>Angaben Ehemann</b>		
Nettolohn Ehemann (01.01.20.. – 31.12.20..)		87500.-
Für den Arbeitsweg (4 Kilometer) benötigt Herr Muster 20 Minuten per Bus (CHF 73.- pro Monat)		
Herr Muster steht gemäss Lohnausweis für die Mittagsverpflegung eine Kantine im Geschäft zur Verfügung. Er geht jedoch immer ins Migros Restaurant.		
Berufskostenpauschale		
Weiterbildungskosten: CHF 400.- für Fachliteratur		
Herr Muster zahlt den Maximumbetrag in die Säule 3a ein		
Gemäss separater Bescheinigung der Vorsorgeeinrichtung ist noch ein Einkauf in die Pensionskasse gemacht worden per 31.10.20..		7500.-
<b>Angaben Ehefrau</b>		
Nettolohn Ehefrau (01.01.20.. – 31.12.20..)		39800.-
Frau Muster fährt ebenfalls mit dem Bus zur Arbeit (Arbeitsweg 3 km; 15 min Zeitbedarf; CHF 73.- pro Monat)		
Der Arbeitgeber von Frau Muster hat auf dem Lohnausweis 160 Schichttage vermerkt.		
Berufskostenpauschale		
Weiterbildungskosten: CHF 400.- für Fachliteratur		
Frau Muster zahlt den Maximumbetrag in die Säule 3a ein		
<b>Krankenkasse / Versicherungen</b>		
Die Krankenkassenbeiträge der ganzen Familie belaufen sich jährlich auf CHF 9100.-. Zusätzlich zahlt Herr Muster noch in eine private Lebensversicherung ein. Der Betrag ist 5800.- im Jahr.		
Der Rückkaufswert der Lebensversicherung (Mobiliar Versicherung) beträgt CHF 115 000.- (Versicherungssumme CHF 200 000.-, Laufzeit 19 Jahre, abgeschlossen vor 12 Jahren)		
Folgende Arztrechnungen wurden im Steuerjahr bezahlt.		
01.03.20.., dent. Muffel CHF 6300.- (Anteil Krankenkasse CHF 300.-)		
31.10.20.., Optiker Lehmann für Brille 950.- (Anteil Krankenkasse CHF 200.-)		
30.11.20.., Optiker Lehmann für Kontaktlinsen CHF 1500.- (Anteil Krankenkasse CHF 500.-)		
Diverse Selbstbehalte von CHF 620.-		
<b>Freiwillige Zuwendungen (Spenden)</b>		
20.01.20.., Rotes Kreuz (CHF 250.-)		
31.03.20.., Fastenopfer (CHF 300.-)		
30.11.20.., Helvetas Schweiz (CHF 400.-)		

Wertschriftenverzeichnis/Vermögen		
Vor zwei Jahren kaufte sich die Familie Muster einen neuen Fiat Mobililia. Der Kaufpreis betrug CHF 25 000.-		
Die Segelyacht hat einen Wert von		50 000.-
Folgende Wertschriften besitzt das Ehepaar Muster:		
Postcheck-Konto, CH27 0900 0000 9078 6640 7 (Kontostand per 31.12.20.. = CHF 4850, Zinsertrag per 31.12.20.. = CHF 37.20)		
Bank LLB, LI69 0880 5005 1301 6002 0 (Kontostand per 31.12.20.. = CHF 17 255.-, Zinsertrag per 31.12.20.. = CHF 215.80)		
Raiffeisenbank, CH21 8128 0000 0029 5819 7 (Kontostand per 31.12.20.. = CHF 5931.-, Zinsertrag per 31.12.20.. = CHF 60.10)		
5% Obligation, 29 696, Nennwert CHF 10 000.- (Laufzeit im Steuerjahr abgelaufen)		
2% Obligation, 33 333, Nennwert CHF 10 000.- (Laufzeit 3 Jahre, im Steuerjahr erworben)		
Zudem hat Herr Muster seinem Bruder Willi Muster ein Darlehen von CHF 20 000.- gewährt. Der jährliche Zinsertrag beträgt CHF 800.-.		
Verwaltungskosten pauschal 2%o des Wertschriftenvermögens		
Einfamilienhaus (Grundstücknummer C 11111)		
Der amtliche Eigenmietwert beträgt CHF 20 000.-		
Der amtliche Verkehrswert beträgt CHF 400 000.-		
Die Hypothek beträgt gemäss Bescheinigung der Raiffeisenbank CHF 100 000.- und die bezahlten Hypothekarzinsen belaufen sich im Berechnungsjahr 20.. auf CHF 3500.-		
Die Unterhaltskosten werden mit der zulässigen Pauschale abgegolten		

**Veranlagung** Nach dem Einreichen der Steuerklärung wird dem Steuerpflichtigen die Veranlagung zugeschickt. Sie ist die Grundlage für die Berechnung Ihrer zu leistenden Bundes-, Kantons- und Gemeindesteuer. Darum empfiehlt es sich, diese Veranlagung umgehend mit Hilfe der eingereichten Steuererklärung zu kontrollieren. Bei Unstimmigkeiten muss fristgerecht (in der Regel 30 Tage) eine Einsprache eingereicht werden.



**TESTEN SIE IHR WISSEN**

in Staatskunde mit unserer interaktiven Testdatei und über 150 Fragen aus dem Staatskundebereich auf Deutsch, Französisch und Italienisch, geeignet für Computer, Smartphones und Tablets.

[www.testdatei.schatzverlag.ch](http://www.testdatei.schatzverlag.ch)

